



## **Bericht der Programmkommission der DWG 2023**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns auf die diesjährige DWG-Jahrestagung in Stuttgart unter der Leitung unseres Präsidenten Professor Markus Arand.

Auch das aktuelle Programm wurde wieder umfangreich vorbereitet und spannend ausgestaltet. Dazu möchten wir als erstes Ihnen allen danken, die Sie umfassend wissenschaftliche Abstracts für Vorträge und Poster eingereicht haben.

Vorab möchten wir jedoch noch den Mitgliedern der Programmkommission danken, welche im Laufe des Jahres turnusmäßig aus der Programmkommission ausgeschieden sind. Allen voran zu nennen ist hier Prof. Dr. med. Tobias Schulte als Vorsitzender der Programmkommission, der die Programme in den letzten Jahren mit seinem Team und dem jährlichen Präsidenten zusammen erstellt hat. Ihm gebührt für die souveräne Bewältigung dieser Aufgaben großer Dank. Weiterhin ausgeschieden aus der Kommission sind Prof. Dr. med. Czabanka, PD Dr. med. Dreimann, Prof. Dr. med. Kreinest, unser letztjähriger Präsident Prof. Vajkoczy, Prof. Dr. biol. hum. Wilke und Frau Prof. Dr. med. Wostrack. Auch bei diesen Mitgliedern möchten wir uns für ihre Aktivitäten und ihr Engagement bedanken.

Das Kongressprogramm für dieses Jahr wurde unter der Leitung des Kongress-Präsidenten Prof. Dr. med. Markus Arand zusammen mit dem neuen Leiter der Programmkommission Prof. Dr. med. Christoph-Eckhard Heyde und den Mitgliedern der Kommission erstellt. Zu den Mitgliedern der Kommission gehören neben den Genannten Herr PD Brenke, Herr Prof. Delank, Prof. Disch, PD Hecht, Dr. Hempfling, Prof. Kobbe, PD Kraft, unser für das nächste Jahr designierte Präsident PD Kothe, PD Mehren, PD Onken, PD Pieroh, Prof. Pumberger,



Prof. Spiegl, Prof. Ryang, Prof. Vordemvenne und PD Younsi.

Für den diesjährigen Kongress wurden 290 Abstracts eingereicht. Die Bewertung der Abstracts erfolgt durch 55 Reviewer, welche sich aus Mitgliedern der Programmkommission, dem Vorstand der DWG, ehemaligen Vorstandsmitgliedern und ehemaligen Mitgliedern der Programmkommission zusammensetzen. Formal ist es, wie auch in den Jahren vorher, so, dass jedes Abstract durch fünf Reviewer anonymisiert nach definierten Kriterien bewertet wurde. Dann wurden im Nachgang die höchste und niedrigste Bewertung ausgeschlossen, aus den anderen drei Bewertungen wurde ein Mittelwert erstellt.

Auf der Sitzung der Programmkommission in Leipzig wurde dann in zwei Tagen jede Einreichung anhand dieser Bewertung besprochen und entsprechend das Programm erstellt. An dieser Stelle möchten wir uns bei dem Team von Conventus und insbesondere bei Herrn Appelt bedanken, welche diese Sitzung akribisch vorbereitet haben.

Von den eingereichten Abstracts konnten 56 als Vorträge angenommen werden, weiterhin wurden sechs Vorträge für die Best-Off-Session ausgewählt.

Es wurden weiterhin 118 E-Poster ausgewählt und zusätzlich acht Poster für die Special-Poster-Session.

Dabei wurden die von der DWG entschiedenen Regelungen zu Ethik-Voten, welche schon im Vorjahr durch meinen Vorgänger als Leiter der Programmkommission, Herrn Prof. Dr. Schulte vorgestellt wurden, wieder angewendet.

Die Special-Poster-Session und die Best-Off-Vorträge haben einen repräsentativen Platz im zentralen Programm erhalten, somit können diese als hochwertig eingeschätzten Vorträge und Poster vor dem gesamten Auditorium vorgestellt und diskutiert werden.



Zusammen mit dem Kongress-Präsidenten konnte im Nachgang anhand der ausgewählten Poster und Abstracts mit Orientierung an den vorher festgelegten Programmschwerpunkten dann ein sehr attraktives Programm zusammengestellt werden. Es umfasst die Präsentation der eingereichten Vorträge und Poster, eingeladene Vorträge, Pro und Kontra-Diskussionen und spezielle Formate, wie DWG meets DGNC oder DWG meets DGOU. Weiterhin sind berufspolitische Foren geplant und es konnten hochkarätige Kollegen für die Keynote - Lectures gewonnen werden.

Somit konnten wir ein aus Sicht aller Beteiligten hochspannendes und aktuelles Programm zusammenstellen.

Unser Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen, welche Abstracts eingereicht haben und somit die Grundlage für diesen Kongress gelegt haben. Die Zeiten der Pandemie haben gezeigt, wie wichtig der persönliche Austausch ist, insofern möchten wir alle Kolleginnen und Kollegen auch für die Zukunft motivieren, die jährlich DWG-Jahrestagung weiterhin mit so attraktiven Beiträgen zu beleben.

Abschließend möchte ich besonders unserem diesjährigen Präsidenten Herrn Prof. Dr. med. Arand danken. Prof. Arand hat das Programm mit seinen Schwerpunkten geplant und unter seiner Leitung gemeinsam mit der Programmkommission konnte das Tagungsprogramm Dank der vielen eingereichten hochwertigen Abstracts mit Leben erfüllt werden.

Im Namen aller Mitglieder der Programmkommission wünschen wir Ihnen eine wieder spannende, interessante und erfolgreiche Jahrestagung der DWG 2023 und freuen uns, Sie in Stuttgart begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Christoph-E. Heyde

Vorsitzender der Programmkommission